

Memento!

Briefkasten.

An mehrere Beförderer: Ihre Reklamation kommt zu früh. Es wird Ihnen stets die volle Anzahl Vergeltmeinnicht zugesandt; aber um Porto zu ersparen, geht die Sendung — da das Vergeltmeinnicht bald leichter, bald schwerer ist und dabei auch auf die Anzahl der zu sendenden Vergeltmeinnicht Rücksicht genommen werden muß — vielfach in getheilten Paketen an Sie ab, also z. B. statt 7 Exemplare 5 und 2, statt 12 Exemplare 11 und 1, statt 13 Exemplare 12 und 1 usw. Wenn also in Zukunft die gewünschte Sendung nicht gleich auf einmal ankommt, dann wollen Sie erst noch einige Tage (4–5) warten und dann erst, wenn bis dahin die noch rückständigen Exemplare noch nicht eingetroffen sind, reklamieren.

Gilching: Betrag erhalten. G. B. 70 Mk. für 3 Heidenkinder dtd. erhalten. F. B. 500 Mk. nach Angabe erhalten. Vergelt's Gott! Bagendorf: 100 Mk. für 1 Hdb. Andreas und Almosen erh. Verg. Gott! Burmannsquid: Antoniusbrot 5 Mk. Alm. 5 Mk. 40 3 dtd. erhalten. Rohrbach: 122 Mk. 50 Pfg. v. Fr. M. Sch. erhalten und wird nach Wunsch besorgt! Tingen: 25 Mk. für 1 Hdb. dtd. erhalten. Amberg: Dank dem hl. Antonius (5 Mk.). Nordheim a. M.: Betrag für 1 Hdb. Marta in besonderem Anliegen. F. Sch. in Str. 21 Mk. für 1 Hdb. und 20 Mk. Alm. zu Ehren der Muttergottes für erl. Hilfe dtd. erh. D. B.: 100 Mk. dtd. erh. M. D.: 20 Mk. zu angegebenen Zweck erh. Mittelstetten: Betrag dtd. erhalten. Röhrenbach: 21 Mk. für 1 Hdb. als Dank für den Schutz Gottes an der Front. E. G. in B.: 10 Mk. Alm. betreff Urlaubverlängerung. L. R. 42 Mk. für 2 Heidenkinder M. Kath. und Josef Anton für Erhöhung. M. B. Tardöben: Betrag für 2 Hdb. um glückliche Rückkehr aus der Gefangenschaft. Elmosen: Betrag für 1 Hdb. um glückliche Rückkehr. B.: 25 Mk. für 1 Heidenkind als Dank für mehrfache Hilfe. Nordheim: 30 Mk. für Erhaltung eines wertvollen Pferdes. Vieberehren: 25 Mk. Antoniusbrot für Erhöhung in Krankheit. Eifershausen: Betrag für 1 Heidenkind Rudolf für Hilfe bei schwerer Verwundung. Heidenheim: 15 Mk. Alm. dtd. erhalten. R. S. in B.: 22 Mk. für 1 Hdb. Anton Josef und 10 Mk. Antoniusbrot dtd. erh. M. S. i. G.: Betrag für 1 Hdb. für Erhöhung. Gerhard: 50 Mk. für 2 Hdb. und 10 Mk. Antoniusbrot dtd. erhalten. Geisenfeld: Betrag für 1 Hdb. und 1 hl. Messe um glückliche Heimkehr. Eisental: Bei den Kapuzinern in Mötting, Oberbayern.

Heidenkinder, Antoniusbrot, Messstipendien, Missionsalmsen sind eingegangen vielfach als Dank für erlangte Erhöhung, teils als Bitte:

Nürnberg, Gunglheim, Behrosbach, Mitterteich, Fretchem, Schmachtenberg (2 Hdb.), Theilheim (Maria Antonia), Tettanang (Maria Josef), Vogesen, Greinhof, Sprottau, M. B. Schirotau, Fr. R. Breslau (Maria Rosalia), S. Krappitz, Patzschau (Alfons), Dettingen, Ettendorf, Schönanger, B. S. Jphofen, Jergze (5 Mk.), München, Lauchheim, Altenried, Strakburg (2 Hdb.), Burgstall, Herberdingen, Lühweiler B. B., Kresfeld J. M. (5 Hdb.), Würfel, Koblenz (Jakob), Bisingen (Alara), Oberrechtenbach (15 Mk.), E. R. Regensburg. Sr. Th. (5 Mk.), N. R. (Almosen); S. A. 13. 12 Mk. erhalten. Es ist uns sehr lieb, wenn Sie die Sache übernehmen wollen. Für Ihre Mühe Dank und Vergelt's Gott! R. S. (6 Mk.), E. B. (5 Mk.), W. (Hdb. Elisabeth), B. D. (Hdb.), Ung. 50 Mk.), N. R. (59 Mk.). Für alle empfangenen Gaben ein herzliches Vergelt's Gott.

Dankfagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot

in verschiedenen Anliegen wurden uns zugesandt aus: Unterwittighausen, Enshausen, Schönberg, Rodenhäusen, Niederorschel, Lichtkirchen, Roth, Jorchheim, Ettendorf, Jüssen, Pfaffenkirchen, Margertshausen, Burgen, Kronau, Dietmannsried, Heggen, Ohrenbach, Burgstall, Durbach, Ehenrieth, Casel, Mannheim, Dobrigau, Neusatz, Kemplich, Deutwang, Unterföhring, Anzell, Kärlich, Landstuhl, Bodenmais, Burgen, Burgjinn, Simmerberg, Lauf, Eibelsstadt, Horb, Mugsburg, Münchhausen, Lichtenfels, Odenheim, Oberottmarshausen, Ettersdorf, Unterhausen, Mothen, Holzkirchen, Bergheinfeld, Siederode, Frankenhofen, Scheidegg, Stähling, Urloffen, Bissenhofen, Würfel, Münster, Neuk, Beled, Hergarten, Ochtrup, Pipp, Münster, Hundheim, Sögel, Eisdorf, Haste, Brand, Saarlouis II, Gressenich, Obermaubach, Herrenjohr, Altenhochum, Hoven, Remich, Polch, Düren b. Ntersdorf, Bettenburg, Buer, Linz a. Rh., Güls, Essen, Hoven, Eiderscheid, Epe, Lommerjum, Gelsenkirchen, Dittlos, Bergheim, Meckern, Aachen, Herne, Dill-Obercassel, Warendorf, Montabaur, Heusweiler, Hirtel, Essen, Detschen, Gladbach,

Gott, der Allerheiligsten Jungfrau Maria, dem hl. Josef und allen lieben Heiligen wird Dank gesagt für Hilfe in einer anstehenden Krankheit, für Hilfe in einer Militärangelegenheit, für Genesung eines kranken Kindes, für glückliche Geburt, für Heilung von einem langjährigen Magenleiden und Erhöhung in schwerer Krankheit, für Rettung eines schwerkranken Pferdes, für wiedergefundenes Geld, für schnelle Besserung und Heilung in einer gefährlichen Nierenentzündung nach Beginn einer Nephrose, für zweimalige Hilfe bei einer schweren Knieverletzung, für auffallend schnelle Genesung eines alten Vaters, der hoffnungslos an Lungenentzündung darniederlag, für glücklichen Verlauf einer Operation für Gewinnung eines hoffnungslosen Prozesses, für Erleichterung in einem Seelenleiden, für glücklichen Verlauf einer Magenoperation, für wiedererlangtes Augenlicht, für eine 3mal. immer glückl. verlaufene Augenoperation, für glückl. Rückkehr a. d. Felde, für Genesung von einer Blutvergiftung, für Erlang. einer gut. Stellung, wo auch die Erfüllung der religiösen Pflichten möglich ist, für unerwartete Hilfe in einem besonderen Kriegsangelegen, für Errettung aus einer schweren Verleumdung, die den Verlust der Stellung mit sich gebracht hätte, für schnelle Hilfe bei einem entstehenden Gesichtsausbruch, für glückl. überstandene Halsoperation, für glückliche Errettung eines Sohnes im Felde vom Tode durch Verschüttung, für Wiedererlangung eines wertvollen Gegenstandes gerade am 9. Tage der gehaltenen Nephrose, für augenscheinlichen Schutz in Kriegsgefahr, für Hilfe in einem Kriegsangelegen, für Wiederfindung verlorener Wertpapiere, für Heilung von einem schweren Unterleibsleiden, für Befreiung von einem Seelenleiden und Erhöhung in verschiedenen Anliegen, für Wiederfindung einer verlorenen Geldbörse und zweimal verlorener Schlüssel, für Hilfe in großer Gefahr im feindlichen Feuer, für Hilfe in schwerem Leiden, für Wiedererlangung eines Paketes, für Erhöhung und Heilung eines kranken Beines, für schnelle Hilfe und Heilung eines kranken Knaben, für glückliche Erhaltung dreier Söhne im Felde, für gutes Schuljahr und gut bestandenen Examen, für wiedergefundene Sachen, für erlangte Hilfe, für Wiedergenesung, für wunderbare Erhöhung in einem schweren Anliegen, für glückliche Nachricht über das Befinden eines Sohnes nach 2 Monate langem Warten, für eine glückselige Sterbestunde eines Kindes, das nach 8jährig. Leiden in die Schar der Engel aufgenommen wurde, für Erlangung einer guten Stellung.

Erlösung aus schwerer Seelenqual und Ablegung einer guten Beichte. Glückliche Heimkehr aus dem Kriege; vollständige Erlangung der Gesundheit nach mehrjährigem Leiden; eine Militärangelegenheit; glückliche Entbindung; baldige glückliche Heirat; Wiedererlangung verschiedener Sachen von großem Wert und hergeliebten Geldes; Glück im Stall; ein schweres Anliegen; passende Lebensstellung; glückliche Heimkehr eines seit 2 Jahren Vermissten; ein schwer nervenkranker Soldat; eine Lehrerin mit einem schweren Ohrenleiden; Heilung eines Kopfschmerzes; Hilfe in einer Dienstangelegenheit; eine an schwerem Asthma leidende Person; glückliche Heimkehr aus dem Kriege und Heilung ohne Operation; ein geisteskranker Bruder einer Wohltäterin; Befreiung von Gemütsleiden; Gelingen einer schweren Operation; all die Anliegen unserer Wohltäter und all die Soldaten im Felde; Heilung eines kranken Kindes. Jagersheim, Irsee, Buchhausen: für schwer verwundeten Sohn. Großheubach: in einem Anliegen. Obergeroldshausen: für Erh. in schw. Anliegen. Tardöben, Frankenberg, Wegscheid: Dank für erl. Hilfe.

Memento!

Von unseren Wohltätern und Mitgliebern unseres Wohltäter-Messbundes sind gestorben und werden dem frommen Gebete unserer Leser empfohlen:

Josef Eisenreich, Bauersjahn, Moosdorf. Frau Anna Sagerer, Schwindkirchen. Therese Tauchscherr und Kath. Engel, Niederweyer. Ludwig Götz, Frauenroth. Math. Dangel, Hofaschenbach. Johann Lindenberg und Anna Zent, Hausen. Crescentia Menhart, Reischach. Wilhelm Spiegel, Alois Trabert, Mel. Hohmann, Spahl. Michael Mayerhöffer, Konstanz. Math. Willeter, Hohenwart. Ehrw. Schwester M. Beatrix Paulik, Oberin, in München. Ida Kolb, Gunglheim. Therese Winkler, Dogern. Georg M. Wild, Sindeldorf. Anna Holl, Baunertshofen. Anna Rohr, Benningen, Pfalz. Anna Köttel, Gunglburg. Johann Seeberger, Hemhofen. Kath. Reibhart, Hemhofen. Maria Heilerer, Tegernbach. Josefa Böt, Soplerau. Josefa Marthner, Schirgiswalde. Maria Schüller, Rausle. Pauline Kiffas, Graudenz. Pfarrer Augustinus Klesse, Hunzendorf. Hedwig

Jendrysek, St. Vidar. Witwe Luise Winneki, Spandau. Max Löbe, Berzdorf. Eugen Bösch, Magd. Winni, Steinburg. Peter Stieldorf in Köln, Johann Langer in Borbed. Frau Johann Elfers in Wüllen. Frau Theodor Heinen in Widdeshoven. Josef Oster, Georg Königstein, Oberbrechen. Karl Leopold Krott, Brand. Marg. Schlöffer, Lindenthal. Maria Bellenhof, Achen. Wwe Evers, Vorgenreich. Karl Kreuzer in Brand. Josefine von Abris in Eich. Peter Josef Günter, Wajenach. Frln. Aldenkirchen, Trier. Franz Engel, Möhr b. Trier. Johann Josef Schmitz in Obermierz. Ehrw. M. Nazaria Zeilinger. Ehrw. M. Heliana Korting, Jakob Cloje in Aachen. Maria Otto in Borst. Peter Kaul in Kommerstirchen. Heinrich Niemann in Langföörden. Frau Franziska Tongern in Ertelenz. Luise Straub, Stein a. R. Egid Kaufmann, Gerichstetten. Josefina Bapst, Erstein. Franziska Krebs, Balthasar Döhner, Reicholzheim. Magd. Bissinger, Augsburg. Sofie Siefertmann, Oberasbach. August Stodert, Bußlar. Josef Hornfede und Josef Schön, Hasefstein. Luise Mehner, Sullenheim. Lina Rahhammer, Wilschhofen. Viktoria Huber, Rothenheim. Christine Fuchs, Würzburg. Apollonia Gebele, Reckbergrenten. Valentin Hahn I und Valentin Hahn II, Gemünden. Bernardine Lengermann in Luer. Josef Rötter in Münster. Gertraud Jörzgeb. Dunköfner in Gladbach. Gottfried Winands in Untermaubach. Cl. Schwarz, Lehrerin in Neuerburg. Jakob Milz, Großbüllesheim. Philipp Schmitz in Eich. Gottfried Ruffbaum in Neurath. Heinrich Jürgens in Wallen. Paul Klug in Uimbach. Friedrich Geurgen in Kellen. Franz Hubert Meyer in Bronsfeld. Johanna Langen, Borbed. Nikol. Strauß und Maria geb. Treng. Kath. Wolmar in Elberfeld. Elisabeth Mai in Wolseifen. Anna Preisen in Diekirch. Konrad Streb in Somborn. Antonia Zimmermann in Werl. Frau Wwe. Schmitz in Eich. Karolina Bremer geb. Voklühler in Bottrop.

Auf dem Felde der Ehre gefallen: Johann Wisczoret, Schoffschütz. Josef Trzeziot, 21. 3. 18. Franz Hübnert, gestorb. Jadel. Herrmann Kaletta, Niesnalschin. Josef Tösch, Hindenburg. Josef Koniarsti, Glatz. Michael Josef Lichter in Gilzen. Anton Zimmer in Niederheimbach. Winand Hoven in Widdeshoven. Peter Klud in Oberbrechen. Wilhelm Egggenstein und Fritz Rebetus in Schwerte. Paul und Heinrich Schoenenberg in Jülich. Nikolaus Comtesse in Saarlouis 2. Peter Kaggeli in Saarlouis 2. Johann Königs in Mennrath. Wilhelm Lapper in Nordkirchen. Gerhard Tümpen in Hartefeld. Paul Eisenbach in Oberbrechen. Heinrich Ramper in Hoven. Willy Wimmer in Bottrop. Franz Schürmann in Niederfalsbach. Lehrer Hilgert in Metternich. Franz Winands in Untermaubach. Josef Dahl in Hadenberg. Hermann Taft in Düs.-Rath. Ju-

lius Schumacher in Cornelymünster. Hubert Klinkhammer, Fretter. Josef Degmann in Vgnen. Franz Ahsalg, Martin Rehm, Johann Bud, Grundsheim. Hans Bertel, Aich. Johann Stempfle, Weikenhorn. Peter Schumüller, Schwindkirchen. Josef Göz und Anton Richard Markard, Frauenroth. Johannes Erhardt, Birtenhörd. Josef Blant, Rauenberg. Kaver Schilling, Roshaupten. Josef Rudenz, Albert und Karl Wiegand, Rasdorf. Ludwig Ernst Maier, Rettenbach. Wilhelm Rudes II, Hintermeilingen. Heinrich Tellhauer, Mülhhausen. Lorenz Hausmaninger, Eggenfelden. Georg Dehant, Dehbetten. Franz Kaver Better, Reichenbach. Franz Josef Hüttig, Reichenbach. Albin Schwarz, Kröppen. Josef Jung, Trulben. Carl Friedinger, Kestastel. Joann Bauer, Schmidgaden. Gustav Ferd. Rumsch, Eberbach. Hermann Trabold, Amorbach. Josef Biesinger, Schwalldorf. Eduard Börner, Gönz. Otto Schottorf, Oberertal. Hermann Breitingen, Muddental. Josef Krönung, Hofenfeld. Josef Pfeuffer, Hagenlohr. Johann Krebs, Reicholzheim. Alois Heß, Sasbach. Ludwig Springmann, Lautenbach. Fritz Hofmann, Vizefeld. weibel Würzburg. Markus Baumann, Lahr. Martin Harreiner, Schwindkirchen. Julius Bender, Wilsingen. Adolf Gersbach, Grunholz. August Stang, Alespau. Aloys Heterich, Haujen.

Redaktionschluss am 15. Oktober 1918.

„Wenn wir dazu helfen, daß ein einziger frommer Priester in der Kirche Gottes recht wirkt, so haben wir ein größeres Werk vor Gott getan, als wenn wir einen Altar von Gold dem Herrn erbauen helfen.“

Ein besonders gutes und verdienstliches Werk ist es darum, durch **Stiftung eines Freiplazes** oder durch **Beiträge zu einem Studienfond** mitzuhelfen, daß armen, aber braven Knaben, die gerne Priester und Missionare werden wollen, das Studium ermöglicht werden kann. Jede, auch die kleinste Gabe zu diesem Zwecke wird dankbarst angenommen von der

Vertretung der Mariannhiller Mission.



*Früh P. Dominikus
Tümmelndt (Hofmeister!)*

Aus unserem Missionshaus St. Paul in Holland erhielten wir die telegraphische Nachricht, dass

P. Dominikus *Früh*

der langjährige Redakteur des Vergissmeinnicht und des Mariannhiller Missionskalenders im Spital in Venlo, wohin er sich in ärztliche Behandlung begeben musste, nach langem, schwerem Leiden am 19. September an Magenkrebs gestorben ist.

Wir empfehlen seine Seele dem frommen Gebete aller Wohltäter und bitten auch um ein Gedenken beim hl. Messopfer.

R. I. P.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Uebereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur Georg Kropp in Würzburg. — Druck und Verlag der Fränkischen Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H., Würzburg.